

Gemeinde Jesteburg

VO/GJ/041/24

Antrag
öffentlich

Gemeinsames Pooling der Kita Springkräfte

<i>Antragsteller/in:</i> SPD-Fraktion Jesteburg, Christoph Kröger, Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion Jesteburg	<i>Datum</i> 11.04.2024
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>ö / n</i>
-----------------------	-------------------------------------	--------------

Sachverhalt

Die schwierige Personallage in der Kitalandschaft hat bereits in der Vergangenheit zu Gruppenschließungen in der Samtgemeinde geführt. Die Personalsituation ist durch den Fachkräftemangel ohnehin angespannt und wird in den Monaten mit Grippebelastungen deutlich stärker strapaziert. Ein Grund hierfür ist die Personalbindung an die jeweiligen Trägerschaften - derzeit ist kaum oder nur mit Einschränkungen ein einrichtungsübergreifender Fachkräfteaustausch möglich. Wir möchten deshalb mit der Fraktion der SPD gemeinsam folgende Anträge stellen:

Beschlussvorschlag

1.) Der Gemeinderat möge entscheiden, dass die Springkräfte der gemeindeeigenen Kitas grundsätzlich einrichtungsübergreifend in der Gemeinde eingesetzt werden können und auch innerhalb eines laufenden Tages grundsätzlich in unterschiedlichen Einrichtungen eingesetzt werden können.

1.1.) Der Gemeinderat möge entscheiden, dass bei extremen Personallücken kurzzeitig Gruppen zusammengelegt werden können, so dass auch Kinder, Gruppen und/oder Erzieher so innerhalb der Einrichtungen verschoben werden können, dass für arbeitende Eltern eine Notbetreuung eingerichtet werden kann.

2.) Die Gemeinderat möge entscheiden, die Verwaltung zu beauftragen mit den Gemeinden Bendestorf und Harmstorf über einen gemeinsamen Pool von Kitaspringkräften auf Samtgemeindeebene zu etablieren. Ziel ist es, dass Springkräfte und Gruppenkräfte bei Personalmangel o.ä. innerhalb der Gemeinde flexibel eingesetzt werden können. Dabei sollen keine Kitagruppenstrukturen dauerhaft aufgebrochen werden, aber es soll möglich sein, dass gegenseitig kurzzeitig (1 Tag bis 4 Wochen) Unterstützung bei Personallücken in der Samtgemeinde zu geben.

2.1) Der Gemeinderat möge entscheiden, die Verwaltung soll beauftragt werden mit den Gemeinden Bendestorf und Harmstorf eine Bereitschaft zur kurzzeitigen Zusammenlegung von Gruppen / Erzieher zu besprechen. Sollte eine Bereitschaft vorliegen soll den jeweiligen Gemeinderäten ein Plan vorgelegt werden wie die Kitazusammenarbeit verstärkt werden kann, damit im Problemfall eine Betreuung der Kinder innerhalb der Samtgemeinde gewährleistet werden kann.

Finanzielle Auswirkungen/Mögliche Förderung

Geringe finanzielle Auswirkungen, da es ggf. eine Vermeidung von Kosten für Personalbeschaffung über Personalvermittlungen gibt, wenn noch Springkräfte in im Umfeld verfügbar sind.

Anlage/n

Keine